

Sehnsucht nach Leben KonzertMeditation

Margot Käßmann zählt zu den bekannten Frauen Deutschlands, deren **Wort Gewicht** hat. **Wo sie auftritt, findet sie Gehör und Aufmerksamkeit.** Zusammen mit dem in Fachkreisen ebenso bekannten Komponisten und Blockflötisten **Hans-Jürgen Hufeisen** gestaltet sie eine **KonzertMeditation, orientiert an ihrem Bestseller »Sehnsucht nach Leben«.**

Margot Käßmann spricht über zwölf grundlegende Sehnsüchte: die Sehnsucht nach Liebe, nach Geborgenheit, nach Freiheit, nach Frieden. Das tiefe Verlangen nach einem Neuanfang, dem Loslassen-Können. Den Wunsch, dass Gott uns einen Engel schickt; dass wir inmitten des Trubels Zeiten der Stille und Oasen des Lebens finden. Dass uns Trost geschenkt wird, wenn wir trauern. Und letztendlich die Grundsehnsucht, die hinter allem steht: dass es einen

Gott gibt, der uns hält, egal, wie tief wir auch fallen. Dass es einen gibt, der uns durchs Leben begleitet, wohin wir auch gehen.

Margot Käßmann sagt: »Die Sehrenden sind wie die Träumenden. Sie denken über Grenzen hinaus. Sie malen Bilder, die über die Wirklichkeit hinausgehen. Sie finden sich nicht ab mit der vermeintlich unveränderbaren Realität. Dabei kann Sehnsucht eine ungeheure Kraft entfalten.«

Hans-Jürgen Hufeisen, Komponist, Blockflötist

Über zwanzig eigene CD-Produktionen, die sich 4 Mio. mal verkauften, große Bühnenstücke, Konzerte und der vielfach im Fernsehen ausgestrahlte Musikfilm »Flötenzauber« zeugen von der Schaffenskraft dieses Musikers aus Berufung.

Thomas Strauß, Pianist

Studium der Kirchenmusik an der Staatl. Musikhochschule Freiburg. Seit 1993 Kantor in Oppenau und Gastdozent an der Shenandoah University in Winchester, USA. Weltweite Tourneen in verschiedenen Besetzungen.



Margot Käßmann, Texte und Sprecherin

Prof. Dr. theol., Dr. h.c., geb. 1958, ist evangelisch-lutherische Theologin und Pfarrerin. Sie zählt zu den glaubwürdigsten und prominentesten Frauen Deutschlands. Wo sie auftritt, findet sie Gehör und Aufmerksamkeit. Sie war von 1999 - 2010 Bischöfin der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und 2009/2010 Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland. Davor war sie Gemeindepfarrerin, Studienleiterin der Akademie Hofgeismar und Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentages. 2011 hatte sie eine Gastprofessur für »Oekumene und Sozialethik« an der Ruhr-Universität-Bochum inne. Ab Frühjahr 2012 wirkte sie als »Botschafterin des Rates der EKD für das Reformationsjubiläum 2017«. Die erfolgreiche Buchautorin ist inzwischen im Ruhestand. Margot Käßmann ist Mutter von vier erwachsenen Töchtern und Großmutter von sieben Enkelkindern.